

Zeit für Klassenarbeiten

Beitrag von „MarioW53“ vom 12. Dezember 2010 14:58

Hallo,

ich habe es bisher eigentlich immer so gehalten, dass ich immer versucht habe, eine "großzügige" Bearbeitungszeit zu geben, da ich vielmehr auf eine systematische und inhaltlich richtige Lösung (bzw. Lösungsansätze) Wert lege, damit fahre ich seit zwei Jahren sehr gut, und ich bin auch zufrieden.

Gegen Ende der zweijährigen Schulzeit (Fachhochschulreife) wird die Zeit etwas gestrafft, aber bis dahin haben die SuS auch schon etwas mehr gelernt, wie man an eine [Klassenarbeit](#) (zumindest in meinen Fächern) heran geht und arbeiten wirklich merklich systematischer.